

GZ A 0088/1-2021

An der **AB Universitätsbibliothek** gelangt die Stelle e. **Referent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIb des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.456,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag
- Aufgabenbereiche: Betreuung, Administration und Weiterentwicklung der bibliothekssystemischen Tools des Bibliotheksverwaltungssystems derzeit ALMA und des Discovery-Systems derzeit Primo: Datenmanagement (Import, Export, Transfer, Konvertierung); Qualitätsmanagement (Überprüfung der Anzeige-, Such- und Nutzungsqualität); Analysesystem (Analytics); Administration der Kernmodule; Rollenmanagement; Verwaltung und Monitoring von Systemprozessen; Betreuung der Systemkonfiguration und Weiterentwicklung der Systeme; Implementierung/Betreuung von Schnittstellen zu „Fremdsystemen“ verschiedener Abteilungen der PLUS hinsichtlich Datennutzung zwecks zeitgemäßer Lösungen und Workflows
- Anstellungsvoraussetzungen: HTL-Abschluss oder mehrjährige einschlägige Berufserfahrung; sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Fachhochschul-, Universitätsabschluss; abgeschlossene bibliothekarische Ausbildung (Universitätslehrgang Library and Information Studies oder Vergleichbares); Kenntnisse in bibliothekssystemischen Bereichen, bzw. Bereitschaft sich einzuarbeiten, wie z.B.: Webprogrammierung (HTML, JavaScript, CSS, Angular etc.), Programmiersprachen wie z.B. Perl und Python, Anwendung von API Schnittstellen, Datenformate / Datenauszeichnung (primär MARC, XML/XSL), Grundkenntnisse in Datenbankstrukturen (inkl. SQL-Kenntnisse); Kenntnisse bibliothekssystemischer Tools (dzt. ALMA und Primo); Kenntnisse in Projektmanagement; Bereitschaft zur Teilnahme an nationalen / internationalen Gremien im Bereich Bibliothekswesen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Begeisterung für moderne Technologien, eigenverantwortliche Arbeitsweise mit hoher Teamfähigkeit, ausgeprägte Fähigkeit zu analytisch-logischem Denken, hohes Servicebewusstsein, Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildung, ausgeprägte Sozialkompetenz, Belastbarkeit und Kommunikationsfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-77330 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 28. Juli 2021

Die Paris-Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter disability@sbg.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@sbg.ac.at